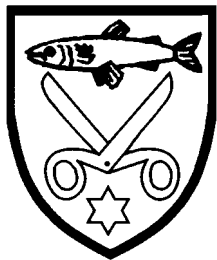


Amtsblatt



Stadt Scheer mit Stadtteil Heudorf



Amtsblatt der Stadt Scheer, herausgegeben vom Bürgermeisteramt Scheer.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lothar Fischer Tel. 0 75 72/76 16-0, Fax 0 75 72/76 16-52, e-Mail: info@scheer-online.de – Druck: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH Meßkirch, Tel. 0 75 75/92 39-0, Fax 0 75 75/92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Öffnungszeiten des Rathauses Scheer:

Montag bis Donnerstag vormittags 8.15-11.30 Uhr

Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr und Freitag 8.15-13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Heudorf:

Mittwoch 17.30-18.00 Uhr

nach Vereinbarung auch ab 17.00 Uhr

Freitag, 26. Mai 2023

Nummer 21

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbands Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Staufenberg für das Haushaltsjahr 2023

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. d. F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), letztmals geändert am 17.06.2020 (GBl. S. 403) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095, 1098) hat die Verbandsversammlung am 6. Februar 2023 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.292.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.276.600
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	15.400
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	1.145.000
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	1.145.000
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	1.160.400

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.292.000
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.173.950
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	118.050
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.960.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.708.750
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 1.748.750
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 1.630.700
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	300.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	6.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	294.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 1.336.700

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 300.000 EUR

§ 3**Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigung) belasten, wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4**Kassenkreditermächtigung**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird fest gesetzt auf 60.000 EUR

§ 5**Verwaltungs- und Betriebskostenumlage**

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2023 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 19 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 680.000 EUR

Kommune	Anteil in Prozent	Anteil in Euro
Sigmaringen	31 %	210.800
Bingen	13 %	88.400
Sigmaringendorf	13 %	88.400
Inzigkofen	10 %	68.000
Krauchenwies	10 %	68.000
Stetten a.k.M.	10 %	68.000
Scheer	5 %	34.000
Schwenningen	5 %	34.000
Beuron	3 %	20.400

§ 6**Kapitalumlage**

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2023 eine Kapitalumlage (gemäß § 18 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 106.000 EUR

Kommune	Anteil in Prozent	Anteil in Euro
Sigmaringen	31 %	32.860 €
Bingen	13 %	13.780 €
Sigmaringendorf	13 %	13.780 €
Inzigkofen	10 %	10.600 €
Krauchenwies	10 %	10.600 €
Stetten a.k.M.	10 %	10.600 €
Scheer	5 %	5.300 €
Schwenningen	5 %	5.300 €
Beuron	3 %	3.180 €

Sigmaringen, 6. Februar 2023

Dr. Marcus Ehm
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Das Landratsamt Sigmaringen hat mit Schreiben vom 18. April 2023 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2023 bestätigt. Der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 300.000 EUR wurde gem. § 18 GKZ i. V. m. § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt gem. § 18 GKZ i. V. m. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 30.05. bis 07.06.2023, je einschließlich, während der Dienststunden im Rathaus Scheer - Zimmer 11 - zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Zweckverband Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark
Graf-Stauffenberg Rechnungsjahr 2021

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung am 05.12.2022 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

	EUR
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	1.070.105,79
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	614.105,59
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	456.000,20
1.4 Außerordentliche Erträge	0,00
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	456.000,20
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.002.182,31
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	419.008,70
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	583.173,61
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	138.845,30
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-138.845,30
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	444.328,31
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	444.328,31
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-4.019,96
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	794.582,77
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	440.308,35
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.234.891,12
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	2.781,62
3.2 Sachvermögen	4.382.187,38
3.3 Finanzvermögen	1.346.635,74
3.4 Abgrenzungsposten	0,00
3.5 Nettoposition	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite	5.731.604,74
3.7 Basiskapital	0,00
3.8 Rücklagen	0,00
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	456.000,20
3.10 Sonderposten	0,00
3.11 Rückstellungen	234.799,90
3.12 Verbindlichkeiten	5.038.077,46
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.727,18
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite	5.731.604,74

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem				Rücklagen aus Überschüssen des		Basiskapital
	Sonder- ergebnis	ordentliches Ergebnis	Vorjahr	EUR		ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses		
				zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr				
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1 Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0,00	456.000,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2 Abdeckung vorgelegener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00					
3 Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00			
4 Verrechnung eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0,00						0,00	
5 Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00			
6 Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00							
7 Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00		
8 Ausgleich eines Fehlbetrages des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00		
9 Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00		
10 Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00					
11 Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgelegenen Fehlbetrages mit dem Basiskapital							0,00	0,00	
12 Verrechnung eines Fehlbetrages des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00	
13 vorläufige Endbestände							0,00	0,00	
14 Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO							0,00	0,00	
15 Endbestände							0,00	0,00	

Sigmaringen, den 05.12.2022

Dr. Marcus Ehm
Verbandsvorsitzender

Der Jahresabschluss liegt an sieben Tagen, und zwar vom 30.05. bis zum 07.06.2023 jeweils einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus Scheer, Zimmer 11, öffentlich aus.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg (IGGS) hat am 6. Februar 2023 aufgrund der §§ 5, 6, 13, 15 und 21 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) in den jeweils gültigen Fassungen folgende

Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg

vom 7. Dezember 2016 beschlossen:

§ 1

Straßenbaulast

Der § 2 Abs. 6 erhält folgende Fassung:

Dem Zweckverband obliegt die Aufgabe, im Verbandsgebiet (entsprechend § 1 Abs. 3 der Verbandssatzung) Erschließungseinrichtungen i. S. v. § 33 KAG herzustellen und zu unterhalten. Er übernimmt die sich hieraus ergebenden Hoheitsrechte. Insbesondere die Abgabehoheit zur Erhebung von Erschließungsbeiträgen nach dem KAG. Damit verbunden ist auch die Trägerschaft der Baulast im Sinne des § 45 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg (StrG), die Zuständigkeit als Straßenbaubehörde i. S. d. § 50 Abs. 4 StrG und die daraus resultierende Beleuchtungs-, Reinigungs-, Räum- und Streupflicht (§ 41 StrG) im Verbandsgebiet.

Die Übertragung umfasst zudem das Recht zum Erlass der dafür notwendigen Satzungen; entsprechende Satzungen der Verbandsmitglieder treten außer Kraft, sobald der Verband entsprechende eigene Satzungen erlassen hat.

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gemeinde Beuron
gez. Raphael Osmakowski-Miller
Bürgermeister

Gemeinde Schwenningen
gez. Roswitha Beck
Bürgermeisterin

Gemeinde Bingen
gez. Jochen Fetzer
Bürgermeister

Stadt Sigmaringen
gez. Dr. Marcus Ehm
Bürgermeister

Gemeinde Inzigkofen
gez. Bernd Gombold
Bürgermeister

Gemeinde Sigmaringendorf
gez. Philip Schwaiger
Bürgermeister

Gemeinde Krauchenwies
gez. Jochen Spieß
Bürgermeister

Gemeinde Stetten am kalten Markt
gez. Maik Lehn
Bürgermeister

Stadt Scheer
gez. Lothar Fischer
Bürgermeister

Entlastungen bei Öl- und Pelletheizungen

Private Haushalte, die mit Heizöl, Flüssiggas (LPG), Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle/Koks heizen, können rückwirkend für das Jahr 2022 Härtefallhilfe beantragen. Anträge können von 08.05.2023 - 20.10.2023, über ein Online-Portal beim Umweltministerium Baden-Württemberg unkompliziert eingereicht werden. Erstattet werden die Mehrkosten eines Privathaushalts für die geförderten Energieträger, die über eine Verdopplung des Preisniveaus aus dem Jahr 2021 hinausgehen. Maximal können pro Haushalt 2.000,00 € ausbezahlt werden.

Voraussetzung für eine Erstattung ist ein Erstattungsbetrag von mindestens 100,00 € pro Haushalt. Über einen Online-Rechner kann bereits ermittelt werden, ob eine Antragstellung in Frage kommt.

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage des Umweltministeriums (www.um.baden-wuerttemberg.de). Das Umweltministerium hat zudem eine Telefon-Hotline eingerichtet, Tel. 0711/126-1600.

Oberschwabenmagazin 2023 / 2024

Die neuen Oberschwabenmagazine und weitere neue Prospekte liegen im Rathaus, 1. OG zur kostenlosen Mitnahme aus.

Bürgermeisteramt

Redaktionsschluss-Änderung

Wegen „Fronleichnam“ am 08.06.2023 wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 23 auf **Montag, 05.06.2023, 10:00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!!!

Jubilare



Die Stadt Scheer gratuliert ihren Jubilaren aus Scheer und Heudorf herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Termine der nächsten Müllabfuhr

Mai 2023

Samstag 27.05. Papiertonne

Juni 2023

Donnerstag 01.06. Gelber Sack

Montag 05.06. Restmüll

Donnerstag 15.06. Gelber Sack

Montag 19.06. Restmüll

Montag 26.06. Papiertonne

Donnerstag 29.06. Gelber Sack

Abfall-App

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen bietet den Bürgern eine Smartphone App, die umfangreiche Informationen wie Abfalltermine, Entsorgungsstandorte, Neuigkeiten und Servicekontakte beinhaltet an.

Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen/Abfall-App>

Öffnungszeiten Recyclinghof

Ab April bis einschließlich Oktober

Mittwoch 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.30 Uhr

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Revierförster Herr Lorenz Maichle

Tel.: 0 75 71 / 46 36, Fax 0 75 71 / 68 44 64,

E-Mail: lorenz.maichle@lrasig.de

Notrufe

Notarzt	☎ 112
Rettungsdienst	☎ 112
Feuerwehr	☎ 112
Polizei	☎ 110

Gemeinschaftspraxis

Serge M. Deubou

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin

Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer

Tel.: 07572 / 7692070 - Fax: 07572 / 7692072

Hausarztpraxis-deubou@t-online.de

Sprechstunden: **vormittags**

Montag bis Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr

nachmittags

Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr

Montag und Mittwoch nach Vereinbarung

Frauenärztin Deubou

Dr. med. Lucile D. Deubou

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer

Tel.: 07572 / 7692071 - Fax: 07572 / 7692072

Sprechstunden: **vormittags**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:

08.00 – 11.30 Uhr

nachmittags

Montag von 14.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag von 14.00 – 16.30 Uhr

Mittwoch nach Vereinbarung

Wochenenddienste / Bereitschaftsdienste

Ärztliche Notrufnummer für Hausarzt und Kinderarzt in ganz Baden-Württemberg ☎ 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst Für Baden-Württemberg ☎ 0761/120 120 00

HNO-Notdienst Sigmaringen ☎ 116 117

Apothekennotdienst

Samstag, 27.05.2023

Götz'sche Apotheke, Ostrach, 07585/615

Stadt-Apotheke, Hayingen, 07386/97110

Pfingstsonntag, 28.05.2023

Strüb Apotheke, Veringenstadt, 07577/7326

Kanzach – Apotheke, Dürmentingen, 07371/129333

Pfingstmontag, 29.05.2023

Apotheke im Kaufland, Sigmaringen, 07571/747339

Apotheke Selbherr, Bad Saulgau, 07581/8799

Pflegeteam Lebenswert ☎ 07572-8370

- zu Hause betreut – häusliche Kranken- und Altenpflege

Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer, (24 Std. Rufbereitschaft)

Sozialstation St. Anna, Liebenau Lebenswert Alter gGmbH,

☎ 07572 / 7629-3

Häusliche Kranken- und Altenpflege, kostenlose Beratung,

24h-Rufbereitschaft, Essen auf Rädern.

Organisierte Nachbarschaftshilfe Scheer

Pfarrbüro Scheer (07572/8955

Mail: nbh-scheer@gmx.de

Nachbarschaftshilfe

St. Nikolaus Scheer, Kirchberg 18. 72516 Scheer

Organisation: Melanie Eisele und Eleonore Weiß

Mo. – Fr. erreichbar abends ab 18.00 Uhr

Tel. 0157 3177 4813

Sozialstation Vinzenz von Paul, Sigmaringen

☎ 07571 / 741250

1) Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xafer-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf

☎ 07552 9337790

2) Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle

(neue Zweigstelle, Eröffnung am 01.10.2022)

Sägewiesen 3, 88639 Wald

☎ 07578 921130

3) Vinzenz von Paul gGmbH -Tagespflege Waldhäusle

Hohenzollernstraße 3, 88639 Wald

☎ 07578 9334244

tpwald@vinzenz-sd.de

4) Vinzenz von Paul gGmbH -Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1, 88639 Wald

☎ 07578 9217910

info@haus-st-bernhard.de

5) Vinzenz von Paul gGmbH -Seniorenzentrum Krauchenwies

Hausener Str. 5, 72505 Krauchenwies
☎ 07576 961800

6) Vinzenz von Paul gGmbH -Heilig Geist Spital

Ziegelbühlstraße 4, 88605 Meßkirch
☎ 07575 92313-0

SENOVA Sozialstation

Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf
☎ 07571 / 52520
Mail: c.bartsch@senova-pflege.de

Dienst der OWB gGmbH

☎ 07571 / 7459 33 oder ☎ 07571 / 745937
Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien,
familienentlastender Dienst

Hospizgruppe Mengen e. V.

Begleitung Sterbender, Schwerstkranker und ihrer Angehörigen
☎ 0174 / 97 84 636

Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen
☎ 07572 7137 -431
☎ 07572 7137 -372
☎ 07572 7137 -368
E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr nachmittags:
Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen
„Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die
Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Telefon 07571 102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Beratungsstellen:**Offene Hilfen (MiKADO) der OWB gem. GmbH**

Freizeitangebote und Beratung für Menschen mit Behinderung

Beratungsstelle Demenz

☎ 07571-645806-5
Hilfe / Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen

☎ 07571 / 5787
sig@ehe-familie-lebensberatung.de,
www.ehe-familie-lebensberatung.de

Erziehungsberatungsstelle: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche; Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-60; E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de; Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen (bitte in Bad Saulgau und Pfullendorf die Adressen der Außenstelle beibehalten);

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG)
☎ 07571 / 7301-0

Lichtblick: Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-50;
E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de;
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen
☎ 0151-55164829

Caritas-Zentrum Bad Saulgau, allgem. Sozialberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien-, Ehe-, Paar und Lebensberatung, Hilfen im Alter, christl. Patientenvorsorge, Ökum. Flüchtlingsarbeit, ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Kontaktstelle Kinderchancen, **Tel. 07581/906496-0**

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau, E-Mail:
caritaszentrum-badsaulgau@caritas-biberach-saulgau.de,
www.caritas-biberach-saulgau.de

HIV Sprechstunde

Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe
Termine werden anonymisiert vergeben unter
☎ 07571 / 102 6401

AGJ Suchtberatung Sigmaringen

☎ 07571 4188
suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-sigmaringen

Gammertingen: Jeden 1. Montag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4, 72501 Gammertingen

Telefonische Sprechstunde:

Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

EUTB Ravensburg-Sigmaringen

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
Schubertstraße 1
88214 Ravensburg
Tel.: +49 751 99923971 - Fax: +49 751 99923979
- Bastian.Angele@eutb-rv-sig.de, www.eutb-rv-sig.de
Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage
www.eutb-rv-sig.de oder unter www.teilhabeberatung.de.

IBB-Stelle: (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle)

Postanschrift: IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Telefon: 07571 / 73 01 55

Sprechstunde: Die Sprechstunden finden aktuell nach telefonischer Vereinbarung statt.

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle, kurz IBB-Stelle, ist eine unabhängige Anlaufstelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Landkreis Sigmaringen. Die Stelle informiert hierbei über wohnortnahe Hilfs- und Unterstützungsangebote und berät bei Fragen rund um das Thema „Hilfen bei psychischer Erkrankung“. Darüber hinaus nimmt sie auch Beschwerden auf, wenn sie ihre Rechte und Bedürfnisse als Betroffener oder Angehöriger in einer psychiatrischen Betreuung oder Behandlung nicht gewahrt sehen.

Mehr Infos zur Arbeit der IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin, den Sprechzeiten und den Kontaktdaten erhalten sie auch im Internet unter www.ibb-sigmaringen.de

Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

**Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen,
Virchowstr. 10, 78224 Singen**

Samstags, Sonn- und feiertags: 10:00 - 12:00 / 16:00 - 19:00

☎ 01806 077312

Weitere Informationen unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen>

Gas-Störungsdienst

☎ 0800 / 0824505

Störungsnummer der EnBW

☎ 0800 3629-477



Pflegekräfte im Haus St. Wunibald in Scheer feiern ihren Beruf am Tag der Pflege

Nicht nur im Haus der Pflege St. Wunibald wurde der Tag der Pflege am 12. Mai gefeiert, sondern auch außen am Haus. Die Mitarbeitenden der Stiftung Liebenau hatten spontan einen Aushang auf einem Leintuch gestaltet, ganz unter dem Motto „Tag der Pflege – Wir feiern!“.

Mit Sätzen wie „Was wär' die Welt ohne meine Pflege“, „Pflege macht schön“ oder „Einfach spitze, dass Du da bist“ wurde auf den Pflegeberuf hingewiesen. Am Haus außen gut sichtbar hängten die Mitarbeitenden das Banner auf.

Die Reaktionen darauf waren durchweg positiv: Ein LKW-Fahrer zeigte aus dem Fahrerhaus seines 40-Tonnners den Daumen hoch, vorbeifahrende Autofahrer gaben Hupzeichen und Passanten meinten: „Ich finde die Aktion klasse.“

„Das ist doch das schönste Lob, was man einem geben kann. Ich bin so stolz auf meine Kolleginnen und Kollegen“, sagte Einrichtungsleiterin Meryem Gottschalk-Dikbas.



Gut sichtbar wurde das liebevoll gestaltete Banner am Haus der Pflege St. Wunibald aufgehängt. Foto: Stiftung Liebenau

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mengen

Zeppelinstr. 30 – 88512 Mengen

Bürozeiten: Di + Do 14:00 – 17:00 Uhr

Pfarramt Mengen

Tel.: 07572 71091



Sie finden uns im Internet unter:

www.mengen-evangelisch.de

Abonnieren Sie unseren Newsletter/ Paulusbrief!

Auf Anfrage senden wir Ihnen auch regelmäßig die Papieraussgabe zu.



Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.

(Sach 4,6b)

In den Pfingstferien finden unsere Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung statt.

Donnerstag, 25.05.2023

19:00 Posaunenchorprobe im Gemeindesaal

19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Freitag, 26.05.2023

19:00 Taizé Gebet in der Pauluskirche

Sonntag, 28.05.2023 „Pfingstfest“

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche;
Es singt der Kirchenchor.

Montag, 29.05.2023 „Pfingstmontag“

10:30 Ökumenischer Gottesdienst in der Liebfrauenkirche Mengen

Donnerstag, 01.06.2023

19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Freitag, 02.06.2023

ab 15:00 Willkommen bei „Frau Wolle“; Treffpunkt und Austausch für alle die (mal wieder) die Strick- oder Häkelnadel in die Hand nehmen wollen. Wir treffen uns immer am ersten und dritten Freitag im Monat im Andachtsraum.

Sonntag, 04.06.2023 „Trinitatis“

10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche;
Pfarrerin Heidrun Stocker

Für den Notfall

**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

Kirchliche Nachrichten Scheer

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Scheer

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de
Internetseite kgscheer.wordpress.com

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo. u. Do. 15.00 – 18.00 Uhr, Di. u. Fr. v. 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 26. Mai bis 04. Juni 2023

Freitag, 26. Mai

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Mai – Pfingsten – Hochfest

ApG 2,1-11, 12-14; 1 Kor 12,3b-7.12-13; Ev. Joh 20, 19-23
9.00 Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor

M.: Alle

18.00 Maiandacht in der Loretokapelle mitgestaltet vom Kirchenchor

Montag, 29. Mai – Pfingstmontag

ApG 10, 34-35.42-48a oder Ez 36, 16-17a.18-28; Eph 4, 1b-6; Ev: Joh 15, 26-16, 3.12-15

10.30 Wortgottesfeier

M.: L. Steck – H. Steck

Dienstag, 30. Mai

13.30 Trauerfeier auf dem Friedhof für + Monika Neuburger geb. Lorenz anschließend Urnenbeisetzung

Mittwoch, 31. Mai

10.15 Eucharistiefeier im Pflegeheim St. Wunibald

Freitag, 02. Juni – Hl. Marcellinus u. Hl. Petrus

13.30 Trauerfeier auf dem Friedhof für + Vera Brunner anschließend Urnenbeisetzung

Rosenkranz und Eucharistiefeier **entfallen**

Samstag, 03. Juni – Hl. Karl Lwanga u. Gefährten

14.00 Hochzeit von Nicole Wetzels und Jonathan Reibold

M.: N. Zimmerer – V. Zimmerer

18.30 Eucharistiefeier

Gedenken an Anton und Martha Blaser

M.: R. Pusch – X. Käppeler

Sonntag, 04. Juni – Dreifaltigkeitssonntag – Hochfest

Ex 34, 4b.5-6.8-9; 2 Kor 13, 11-13; Ev: Joh 3, 16-18

11.45 Tauffeier Robin Baur

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Blochingen: So. 28.05. 10.30 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Maiandacht

Mo. 29.05. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Heudorf: So. 28.05. 9.00 Uhr Wortgottesfeier

Mengen: Sa. 27.05. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

So. 28.05. 7.30 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Pfingstvesper

Mo. 29.05. 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Ennetach: So. 28.05. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Mo. 29.05. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Letzter Firmwerknachmittag

Freitag, 16. Juni

14.30 Uhr zu „Vernetzt mit der Firmung“, Kennenlernen der Geschichte von Sadako, Gestalten der 1000 Kraniche und Pizza auf dem Kirchplatz.

Fronleichnam 2023

Am Donnerstag, 08. Juni 2023 findet das Fronleichnamfest statt. Die Eucharistiefeier findet um 9.00 Uhr statt anschließend führt die Prozession, wie letztes Jahr von der Kirche über die Schloßsteige, danach bei der alten Post vorbei an der ehemalige Volksbank links über die Donaustraße/Fabrikstraße zum Schulhof und zum Abschluss in die Kirche.

Wir benötigen Helfer und Helferinnen um 4 Blumentepiche zu gestalten. 1 Teppich wird von den Ministranten gestaltet, 1 Teppich von den Jugendlichen der KJG, Firmlingen und den Erstkommunionkindern. Frauen und der Kirchengemeinderat gestalten einen Teppich und für einen 4. Teppich benötigen wir Helfer. Bitte melden Sie sich auf dem Pfarrbüro Tel. 8955, oder bei Kirchenpflegerin Frau Irmgard Rieder persönlich.

Segen und Segnungen in der **Wortgottesfeier für WGF-Leiter*innen**, Haupt- und Ehrenamtliche mit Interesse an dem Thema

Samstag, 24. Juni 2023, 14.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus Regina – Pacis Baltringen, Kirchplatz 3. Referent: Christoph Schmitt, Referent für die Fortbildung in den Bereichen Liturgische Dienste / Hauptberufliche und Ehrenamtliche / Geistliche Begleitung / Digitaler Lernraum / Kirchenraumpädagogik im IFWB Rottenburg der Diözese.

Jeden Augenblick werden in allen Sprachen zahllose Worte und Gesten in die Welt gesetzt. Worte geschehen im Wechsel, als Austausch, als Zusage, aber auch als Wagnis. Manche wiegen schwer, andere wecken Leben. Manche geben dem Augenblick die passende Form und wenn sie gewechselt werden, fließt Kraft durch sie, von den Sprechenden zu Hörenden - und zurück. Die biblische Tradition kennt Gottes Wort als wirkendes Ereignis, als Tun-Wort und Wirk-Wort. Solches Wort Gottes bezeichnen wir häufig als Segen. Glaubensgemeinschaften, die sich auf die Bibel gründen, haben dieses Tun- und Wirkwort in ihr Leben integriert. So sind im Laufe eines Kirchenjahres Segnungen in Gottesdiensten mit einem festen Platz versehen. Dazu kommen die Segnungen Einzelner. Aber es sind nicht nur Personen, die gesegnet werden, sondern im kirchlichen Verständnis gehören auch Gegenstände in diesen Zusammenhang. Was ist also das Verständnis von Segen? Ziel der Fortbildung ist im Kontext der Wortgottesfeier dieses wesentliche liturgische Element (u.a. als Teil der „Antwort der Gemeinde“) besser kennen und verstehen zu lernen und mit Segnungen sachgerecht umgehen zu können. Nach einer einführenden theologischen Hinführung wird besonders das Wahrnehmen von Segnungen auch in praktischen Übungen vollzogen. Veranstalterin ist die SE Mietingen in Kooperation mit dem IFWB Rottenburg der Diözese und den Dekanaten Biberach und Saulgau.

Die Teilnahme am Kurs ermöglicht die zeitliche Verlängerung der Beauftragung zur Leitung von WGFs an Sonn- und Feiertagen. Bitte bringen sie folgendes mit: Beauftragungsurkunde bei WGF-Leiter*innen, das WGF-Buch und (sofern ausleihbar) das Benediktionale (bitte in der Kirchengemeinde fragen).

Anmeldung erbeten bis 16.06.2023 beim Institut für Fort- und Weiterbildung der Diözese Rottenburg-Stuttgart unter <http://www.institut-fwb.de>

Vereinsmitteilungen Scheer

TSV Scheer 1971 e.V.

im Württembergischen Landessportbund e.V.



Sportabzeichen

Alle sind willkommen!
Kinder, Jugendliche und Erwachsene,
Mitglieder des TSV und Nichtmitglieder.

Wo?
Wiese bei der Halle.

Wann?
Jeden Montag von 18.00 - 19.30 Uhr

12. Juni, 19. Juni, 26. Juni,
3. Juli, 10. Juli, 17. Juli, 24. Juli

Fragen / Anmeldung?
07572 / 711484

Wir freuen uns auf Euch!

Das Team vom Sportabzeichen

Die **Jahreshauptversammlung** des **TSV Scheer** findet am Mittwoch, 14.06.2023 um 19:00 Uhr in der Pizzeria Peperoncino in Scheer statt.

Hierzu möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich einladen.

Folgende Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung, Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des TSV-Kassiers
5. Berichte der Abteilungen TV und SV
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastungen
9. Neuwahlen
10. Anträge

Anträge sind bis spätestens 08.06.2023 beim 1. Vorsitzenden Sven Osterfeld, Gartenweg 5, 72516 Scheer-Heudorf einzureichen.

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch.

Kurt Kühbauch
-Schriftführer TSV-

Bräutelzunft Scheer e.V.



Spendenaktion Zunftmeister-Empfang OHA-Treffen

Bei der vergangenen Spendenaktion beim Zunftmeister-Empfang vom OHA-Treffen in Scheer, kamen ca. 455,00 € zusammen. Die Bräutelzunft Scheer rief dazu auf, anstelle von Gastgeschenken, eine kleine Geldspende zu tätigen. Diese Geldspende wurde für das Hospiz Johannes in Sigmaringen gesammelt. Der Betrag wurde beim vergangenen Fasnetsvergraben am Aschermittwoch von den Fasnetsvergraber der Bräutelzunft ebenfalls spontan aufgestockt.

Das über den Tag gesammelte Geld beim Fasnetsvergraben, wird zu gleichen Teilen an jeden ausbezahlt. Jedoch entschieden sich die Fasnetsvergraber dazu, die Spendensumme an das Hospiz mit dem gesammelten Betrag des Aschermittwoches, aufzustocken. Zusätzlich erhöhte jeder Fasnetsvergraber die Summe mit zusätzlich 10,00 €. So kam hier ebenfalls eine Spendensumme von über 460,00 € zusammen. Die Bräutelzunft entschied sich, die so zusammen gekommene Spendensumme vom Zunftmeister-Empfang und Fasnetsvergraben, auf 1111,00 € aufzustocken.

Ein Scheck in Höhe von 1111,00 € konnte so symbolisch am vergangenen Freitag, den 12.5. durch Zunftmeister Uwe Lang und 1. Vorstand Thomas Eisele, an die Einrichtungsleitung Frau Burger und dem Pflegepersonal des Hospiz Johannes übergeben werden.

Die Bräutelzunft Scheer bedankt sich im Namen des Hospiz Johannes, bei allen spendenden Gastzünften und den Fasnetsvergraber, für die so zustande gekommene Summe.

Das Hospiz Johannes ist eine einmalige Einrichtung im Landkreis Sigmaringen, um die vorhandene Lebenszeit palliativer Patienten mit Leben zu füllen. Da nicht alle Kosten von den Kostenträgern übernommen werden, ist das Hospiz auf Spenden angewiesen



Vlnr: Zunftmeister Uwe Lang, Frau Schmid, Hauswirtschaftsleitung Frau Schneider, Einrichtungsleitung Frau Burger, 1. Vorstand Thomas Eisele

Obst- und Gartenbauverein Scheer + Heudorf 1995 e.V.



Fachwartekurs KOGL-Sigmaringen Rosenschnitt / Kräuterbeet / Hochbeete Rosenschnitt im Garten von Fam. Geiler in Hitzkofen

Als Teil der Ausbildung zum LOGL-geprüften Obst- und Gartenfachwart besuchten am 29. April die angehenden Fachwarte den Rosengarten von Familie Geiler in Hitzkofen. Es ging darum, zu lernen welche Arten von Rosen es gibt, was man zu beachten hat



Vortrag von Eva

wenn man Rosen pflanzt und wie man sie schneidet. Ausser den Teilnehmern des Fachwartekurses waren Mitglieder von mehreren Ortsverbänden sowie weitere Interessenten anwesend.

Eva Kastern gab einen kurzen ausführlichen Vortrag und dann ging es ans Rosen schneiden.

Die Teilnehmer wurden in Gruppen eingeteilt. Unter der Anweisung von Hubert, Rita, Eva, Moli, sowie weiteren Mitgliedern des Vereins Rosenfreunde Sigmaringen, bekamen alle die Gelegenheit die Rosen in Form zu bringen. "Nicht zu zögerlich schneiden!" - eine Anweisung, die man nicht vergessen soll.

Gelernt wurde auch, wie man die unterschiedlichen Rosenformen unterscheidet und dass man einen Rambler nicht schneiden soll (zumindest nur sehr sehr begrenzt!).



Beim Rosenschnitt

Anschliessend gab es einen kleinen Imbiss und Hubert zeigte die tollen Nistkästen, die er gebaut hatte.

Diese kann man bei ihm bestellen - muss sie jedoch selber zusammenbauen. Das ist sein Hobby - dementsprechend auch die niedrigen Preise.

Vielen Dank Hubert und Rita Geiler, dass wir in Euren Rosengarten kommen durften - und an die Rosenfreunde Sigmaringen für die Unterstützung.

Anlegen eines Kräuterbeets im Naschgarten in Scheer

Am 13. Mai ging es dann wieder in den Naschgarten in Scheer. Dort sollten die angehenden Fachwarte lernen wie man ein Kräuterbeet anlegt.



Peter Hennig mit dem Grubber

Das Gelände war bereits von Peter Hennig mit einem Grubber eingeebnet und umgewühlt worden und zur Bearbeitung bereit. An der einen Seite standen schon Hochbeete, davor sollte das Kräuterbeet entstehen.

Unser Experte, Herr Alfred Bauernfeind, bekannt durch seinen Kräutergarten in Inzigkofen, erklärte wie man ein Kräuterbeet anlegt. Viel Sonnenschein und ein magerer Boden ist ein Muss - und dann wurden das restliche Gras und Unkraut von den angehenden Fachwarten fleissig entfernt. Noch viel Sand hinzu - ein magerer Boden entsteht. Alles vorbereitet.



Alfred Bauernfeind erklärt

Anschliessend ging es an die Planung.

Bei der Vorab-Planung sollte es eine Kräuterschnecke - Hügel mit Steinen - werden. Nun sollten es Beete im Kreis sein, doch schliesslich wurde aus den paar geplanten Beeten ein ganzer Kräutergarten.



Vorbereitung des Kräuterbeets

Viele Hände machten die Ausführung leicht und nach der Hinzufügung eines Pflasterwegs in X-Form und den Pflanzen, wurde aus dem wilden Gelände ein toller Kräutergarten. Ein grosses Dankeschön an Herrn Bauernfeind - und natürlich an die angehenden Fachwarte, die mit der Gestaltung reichlich dazu gelernt haben!



Der neue Kräutergarten

Das Nachbarbeet wurde ebenfalls eingeebnet und Wildblumen wurde gesät. Der ursprünglich von NABU unterstützte Garten (Preis, den Eva Kastern gewonnen hatte) macht seinem Namen

nun alle Ehre: "Wie es summt und brummt!" Somit haben auch die Bienen ihren Naschgarten.



Die neue Blumenwiese entsteht

Anschliessend gab es Kaffee und Eierlikörkuchen - unser Dank an Renate und Jolanda vom OGV Scheer+Heudorf. Jolandas Kuchen wird so langsam Tradition!

Beim zweiten Teil - Bepflanzung des Hochbeets 2 - gab es für die Teilnehmer eine weitere Überraschung: sie durften naschen. Salat vom Hochbeet mit unterschiedlichen Kräutern - und "Unkraut"-Brennesseln – verfeinert, durfte verkostet werden. Es hat schon seinen Vorteil wenn mit Anja und Katrin Gärtnerinnen Teil des Kursteams sind.



Beim Naschen!

Im zweiten Hochbeet wurden Tomaten und Erdbeeren gepflanzt. Anja erklärte auf was man zu achten hat und auch dieses Hochbeet wurde fertig gestellt. Somit ist der letzte Teil der praktischen Ausbildung des Fachwartekurses vorüber. Nun folgen nur noch Exkursionen - und selbstverständlich eigene Weiterbildung.

Im Namen von dem OGV Scheer+Heudorf recht herzlichen Dank für Euren Einsatz bei der Gestaltung des Naschgartens - sei es auch als Teil Eures Kurses - Ihr hinterlasst damit ein bleibendes Vermächtnis.

Gerd Schmittinger

1. Vorstand KOGL-Sigmaringen und OGV Scheer+Heudorf

Lossprechung Fachwarte 2022/2023

Am 16. Mai fand die Lossprechung der angehenden Fachwarte von KOGL-Sigmaringen in der Pizzeria Peperoncino in Scheer statt.

Vereinsvorstände der Obst - und Gartenbauvereine im Landkreis Sigmaringen, die Ausbilder, der KOGL-Vorstand sowie Herr Weber vom Landesverband (LOGL), und natürlich unsere neuen Fachwarte mit ihren Gästen, nahmen an der Veranstaltung teil. Gerd Schmittinger, der erste Vorstand, hielt eine kurze Rede. Anschliessend sprach Herr Weber einige Worte und überreichte zusammen mit dem 1. Vorstand die Urkunden.

Die Freude war groß - der erfolgreiche Abschluss des Fachwartekurses.



Urkunden werden überreicht

Als Vertreter der Ausbilder kamen dann Peter Hennig und Anja Warne ans Wort.



Anja Warne und Peter Hennig - Vertreter der Ausbilder

Und dann ein weiterer Höhepunkt des Abends: Ehrenurkunden für zwei langjährige Ausbilder Peter Hennig und Hubert Müller. Gerd Schmittinger betonte, welch wichtigen Beitrag die beiden über viele Jahre in der Ausbildung der Fachwarte geleistet haben.



vlnr Hubert Müller, Gerd Schmittinger, Peter Hennig

Und schliesslich kamen noch die Vertreter der neuen Fachwarte zu Wort.

Unvergesslich letzte Worte von der nun in mehr als 100 Stunden zur stolzen Fachwärtin ausgebildeten Sylvia Lehleiter-Rösch: "Ich wollte doch eigentlich nur schneiden lernen!"



Kathrin Lübs und Sylvia Lehleiter-Rösch – Vertreter der Kursteilnehmer

Und dann ging es an die leckere Pizza.

Unserem Wirt recht herzlichen Dank für den vorzüglichen Service - und dass wir die Pizzeria jeden Donnerstag für unseren Kurs nutzen konnten. Grazie!



14 neue Fachwarte mit einigen Ausbildern, KOGL-Vorstand und LOGL Vertretung

Als OGV Scheer+Heudorf sind wir besonders stolz auf unsere 4 neuen Fachwarte.



Das Team Scheer:

(vlnr) Gerd Schmittinger, Ralf Quickenstedt, Melanie Schwing, Christa Sannh, Jolanda Williams, Kurt Arnegger

Gerd Schmittinger, 1. Vorstand



Scheer e.V.

Ständchen für Jürgen Sautter

Wir spielen unserem Musikkameraden Jürgen Sauter anlässlich seines 60sten Geburtstages ein Ständchen.

Hierzu treffen wir uns am Donnerstag, 25.05.23 um 18:45 Uhr in kompletter Uniform (ohne Hut) vor seinem Haus.

Musikprobe

Am Freitag, 26.05.23 fällt die Musikprobe aus, unsere nächste Probe findet am Freitag, 02.06.23 statt, Beginn ist um 19:45 Uhr.

Voranzeige Schnupperprob am 02.06.23

Save the date
für a
Schnupperprob
bei dr Stadtkapelle Scheer e.V.

Du hast die Liebe zur (Blas-)Musik (wieder) entdeckt und möchtest so richtig durchstarten?
Und du hast Lust, mit einer tollen Gemeinschaft von MusikerInnen Deine Leidenschaft zu teilen und gemeinsam zu musizieren?
Dann schnapp Dein Instrument und komm zu unserer Schnupperprob am

Freitag, 02.06.23 um 20:00 Uhr

Egal wie erfahren Du bist, wir machen Dich fit für unsere Märsche, Polkas, Medleys und moderne Popsongs!

Wir freuen uns auf Dich!

Rückfragen bei Jugendleitung@stadtkapelle-scheer.de oder Vorstand@stadtkapelle-scheer.de
Adresse Probelokal: Mühlberg 2, 72516 Scheer

Margot Haga

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Scheer



Auf die Höhen von Judentenbergr und Ochsenbach

Am 29. Mai (Pfungstmontag) lädt die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins aus Scheer zu einer Rundwanderung in der Ferienregion Nördlicher Bodensee auf dem Judentenbergr ein.

Von Weitem sieht man die Windräder oben auf der Höhe, die sich im Westen des Pfrunger-Burgweiler Rieds von Pfullendorf nach Süden zieht. Fast hundert Meter über dem Ried liegen einige klei-

ne Dörfer in abwechslungsreicher Landschaft. Die Höhenlage verspricht dem Wanderer herrliche Fernblicke, bei gutem Wetter bis zum oberschwäbischen Nationalberg, dem Bussen. Die Wanderstrecke orientiert sich am Ostracher Wanderweg O6, zieht aber einen weiteren Bogen. Diese Wander-Rundtour verspricht durch ihre Höhenlage wunderschöne Blicke auf Natur und Landschaft.

Wanderstrecke: 9,5 Km.

Wanderzeit: 2,5 Std.

Auf und Abstieg 185 m.

Treffpunkt ist in Scheer am Hofgarten – Center um 13:30 Uhr zur Abfahrt an den Wanderparkplatz Ulzhausen im Ried.

Für die Wanderung ist eine Anmeldung beim Wanderführer Erich Fischer Tel.:07576-961793 erforderlich.



Veranstaltungstermine OV Scheer (neue Termine und Erinnerungen)

(auch im Internet unter <https://www.vdk.de/ov-scheer/ID132530>)

Ein gemeinsamer **Kaffeemittag** mit den Mitgliedern des OV Sigmaringendorf findet **jeden zweiten Dienstag** im Monat **um 15:30 Uhr** in der Sportheim Gaststätte (Baumgartenweg 11, Sigmaringendorf) statt.

Am **20. Juni 2023 um 14:00 Uhr** findet die **Grillveranstaltung** des OV Bingen auf der Ruine Hornstein statt. Bisher gibt es 10 Anmeldungen hierfür.

Die Bitte zur Anmeldung ist zwar bereits am 30. April 2023 abgelaufen, sollte sich dennoch jemand hierzu anmelden wollen, bitte ich dies schnellstmöglich nachzuholen. Wir finden hier sicher noch eine Möglichkeit zur Teilnahme.

Für den **Ausflug** zur Insel Mainau **am 22. Juni 2023** gibt es derzeit bereits 21 Anmeldungen. Wir würden uns jedoch sehr über weitere Teilnehmer freuen.

Wir laden nochmals ausdrücklich auch Nichtmitglieder ein. Es können also gerne auch Familienangehörige, Freunde oder Bekannte den Ausflug mitmachen. Bitte melden sie sich unter 07572-76 53 801 oder ov-scheer@vdk.de.

Die Abfahrt in Scheer (Bushaltestelle Donaubrücke) ist um 08:00 Uhr, Abfahrt in Sigmaringendorf (Platz vor Restaurant Donau-Hirsch) ist gegen 08:15 Uhr. Abfahrt von der Insel Mainau wird um 16:00 Uhr sein. Auf der Rückfahrt halten wir in Heudorf bei Messkirch zum gemeinsamen Abendessen.

Kostenanteil pro VdK Mitglied für die Busfahrt sind 30€, für Nichtmitglieder 35€. Der Eintritt zur Insel Mainau kostet zwischen 21€ und 27€. Dies hängt von den verschiedenen Möglichkeiten der Ermäßigungen ab.

Um die Organisation des Ausfluges für die Planenden möglichst zu vereinfachen und schnell abschließen zu können, bitten wir weiterhin um eine verbindliche **Anmeldung bis zum 31. Mai 2023**.

Unser nächster **Stammtisch** findet am Donnerstag, den **13. Juli 2023 um 18:30 Uhr** im Gasthaus Ochsen in Scheer statt.

Sollte jemand Probleme mit der Anreise am 20. bzw. 22. Juni haben, bitte ich, sich unter den zuvor genannten Kontaktdaten zu melden. Wir werden sicher auch ein paar Fahrgemeinschaften von der Haustür zur Veranstaltung und wieder zurück auf die Beine stellen können.

Alexander Begge
Vorsitzender OV Scheer/Heudorf

Kirchliche Nachrichten Heudorf

Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Heudorf

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de,

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo. u. Do. 15.00 – 18.00 Uhr, Di. u. Fr. v. 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 28. Mai bis 04. Juni 2023

Sonntag, 28. Mai – Pfingsten

Apg 2,1-11, 12-14; 1 Kor 12,3b-7.12-13; Ev. Joh 20, 19-23
9.00 Wortgottesfeier

Montag, 29. Mai – Pfingstmontag

Apg 10, 34-35.42-48a oder Ez 36, 16-17a.18-28; Eph 4, 1b-6; Ev: Joh 15, 26-16, 3.12-15
10.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 30. Mai

Rosenkranz und Eucharistiefeier **entfallen**

Sonntag, 04. Juni – Dreifaltigkeitssonntag – Hochfest

Ex 34, 4b.5-6.8-9; 2 Kor 13, 11-13; Ev: Joh 3, 16-18
9.00 Eucharistiefeier

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Bitte unter kirchliche Nachrichten Scheer nachlesen

Scheer:	So. 28.05.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
		18.00 Uhr	Maiandacht in der Loretokapelle
	Mo. 29.05.	10.30 Uhr	Wortgottesfeier
Blochingen:	So. 28.05.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
		18.30 Uhr	Maiandacht in der Kirche
	Mo. 29.05.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Kindergottesdienst Heudorf

Am Sonntag, 21.05.2023 fand unser Kindergottesdienst zum Thema „Arche Noah“ statt. Spielerisch beschäftigten sich die Kinder mit der Arche und all den Tieren, welche bei der Flut durch Noah's Arbeit gerettet wurden.

Zum Abschluss gestalteten wir eine Seite in unserem Kindergottesdienstheft und die Kinder konnten ihre eigene kleine Arche falten.



Vereinsmitteilungen Heudorf

Musikverein Heudorf e.V.



Vatertagstreffen 2023

Der Musikverein Heudorf bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern aus Scheer, Heudorf und Umgebung.

Wir hoffen, dass sie bei uns ein paar gesellige Stunden bei gutem Wetter und Festtagsstimmung genießen konnten.

Natürlich gilt unser Dank auch ALLEN Helfern, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

Ein besonderer Dank geht an die örtlichen Vereine sowie der Stadtverwaltung Scheer, ohne deren tatkräftige Unterstützung eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Für den Musikverein Heudorf
M. Quickenstedt

Nächste Proben:

Freitag, 02.06.

Mittwoch, 07.06.

Freitag, 16.06.

jeweils, 20:00 Uhr

Unsere nächsten Termine:

08. Juni Tagwache und Fronleichnam

25. Juni Frühschoppen in Wolfartsweiler

22. Juli Festbankett beim Heimatfest

Sabine Rebholz
MV Heudorf



MSC Heudorf e.V.

mit Heudorfer Kuckuck



Flohmarkt

Der MSC Heudorf mit Heudorfer Kuckuck veranstaltet am Samstag, den 24.06.2023, den 1. Heudorfer Flohmarkt. Dazu laden wir die Einwohner aus Scheer und Heudorf, sowie Umgebung recht herzlich an die Mehrzweckhalle Heudorf ab 8 Uhr ein. Für Essen und Trinken ist im Schulhof gesorgt.

Hierbei kann jeder mal schauen, was zu Hause nicht mehr benötigt wird und auf dem Flohmarkt verkaufen. Irgendjemand kann die Flohmarkt-Artikel sicherlich gebrauchen und freut sich über den Kauf. Dadurch wird der Artikel wieder genutzt und die Umwelt sowie Käufer und Verkäufer sind glücklich. Die Standgebühr pro Meter beträgt 5 Euro, Anmeldeschluss ist am Pfingstsonntag, den 28.05.2023.

Anmeldungen bitte unter: vorstand@mscheudorf.de oder domaschk.org@gmx.de oder bei Kerstin Domaschk Handy-Nr.: 01744849296 oder bei Liane Hildebrandt Tel.: 07572/3311, Handy-Nr.: 01756261639.

Der MSC Heudorf mit Heudorfer Kuckuck würde sich über viele Verkäufer und Besucher freuen.

Vorstand
Liane Hildebrandt

Jahrgangstreffen 68 / 69

Der Jahrgang 68/69 plant am 21.-22. Oktober 2023 einen Jahrgangsausflug nach Freiburg mit Übernachtung. Wir fahren mit dem Zug nach Freiburg und werden dann im Bierhäusle übernachten.

Hiermit möchten wir alle Jahrgänger recht herzlich zu einem schönen gemeinsamen Wochenende einladen. Da wir die Zimmer reservieren müssen ist der Anmeldeschluss bis zum 25.06.2023 unter sabine-kalmbach@web.de oder unter liane.hildebrandt@t-online.de

Natürlich sind auch Jahrgänger, die noch nie dabei waren herzlich eingeladen. Ihr dürft euch, auch wenn ihr an diesem Ausflug nicht teilnehmen könnt oder möchtet, gerne bei uns melden. Wir freuen uns über jeden Neuzuwachs.

Liebe Grüße

Pressemitteilungen Landkreis Sigmaringen

Landkreis Sigmaringen beteiligt sich an Online-Plattform für Pendler

Nach dem erfolgreichen Ausbau des RegioBus-Netzes hat der Sigmaringer Kreistag die Einführung der Pendlerplattform „PENDLA“ beschlossen. Damit sind die Weichen hin zu einer weiteren Stärkung der Vorreiterrolle des Landkreises in Sachen Klimaschutz gestellt. Die Zahl von mehr als 70.000 Pendlerbewegungen für den Landkreis Sigmaringen im Jahr 2022 macht deutlich, dass es sich dabei um eine wichtige Stellschraube im Kampf gegen den Klimawandel handelt. Das wird besonders deutlich vor dem Hintergrund, dass laut ADAC die Fahrzeuge während der Fahrt zur Arbeit im Durchschnitt nur mit 1,13 Personen besetzt sind. Damit besteht erhebliches Potenzial, Ressourcen, Verkehrsaufkommen und den eigenen Geldbeutel zu schonen.

Genau dort setzt die Online-Plattform PENDLA an. Sie bietet den Bürgerinnen und Bürgern die kostenlose und unkomplizierte Möglichkeit, einen oder mehrere Mitfahrer für den täglichen Weg zur Arbeit zu organisieren und so kostensparend und klimagerecht unterwegs zu sein. Die Benutzung ist denkbar einfach: Auf einer Karte können direkt die angemeldeten Nutzer ausgewählt werden, die einen ähnlichen Weg zur Arbeit zurücklegen. Die Kontaktaufnahme erfolgt über die integrierte Chat-Funktion oder per Telefon. Unter der Internetadresse www.pendla.com können sich Pendlerinnen und Pendler unter Angabe ihres Wohnortes ganz einfach anmelden.

Die Landkreisverwaltung verspricht sich großen Zulauf unter den Berufstätigen und appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, aber auch an die Unternehmen, PENDLA mit zahlreichen Anmeldungen in der Startphase zu unterstützen. „Nicht nur Privatpersonen können sich bei PENDLA anmelden“, sagt Max Stöhr, Leiter des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr im Sigmaringer Landratsamt. Wichtig sei die Zusammenarbeit von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, Unternehmen und Kreisverwaltung. „Auch die hiesigen Unternehmen haben die Möglichkeit, sich zu registrieren und damit an der aktiven Förderung von Fahrgemeinschaften zu beteiligen. Der Vorteil: Bei der Eingabe des Fahrtziels werden die eingetragenen Unternehmen direkt in der Schnellauswahl angezeigt.“

Über den Link www.pendla.com/firma-eintragen können sich auch Firmen kostenlos registrieren lassen.

Bei den 70.262 Pendlerbewegungen für den Landkreis Sigmaringen im Jahr 2022 handelte es sich laut Pendleratlas Deutschland um 13.277 Einpendler, 20.741 Auspendler und 36.244 Binnenpendler – also Beschäftigte, deren Weg zur Arbeit innerhalb des Landkreises liegt. Die meisten Einpendler kamen aus dem Zollernalbkreis (2.589) sowie aus den Landkreisen Biberach (2.298) und Ravensburg (1.950), dem Bodenseekreis (1.175) und dem Landkreis Reutlingen (884). Die meisten Auspendler fuhrten in den Landkreis Ravensburg (3.649), den Bodenseekreis (2.745), den Zollernalbkreis (2.583) sowie in die Landkreise Biberach (2.572) und Tuttlingen (1.672). Für die Beteiligung am PENDLA-Projekt sieht das Landratsamt jährliche Ausgaben in Höhe von rund 19.000 Euro vor. Ziel ist ein überregionales Netz über die Landkreisgrenzen hinaus. Vorerst ist eine Testphase von zwei Jahren geplant.

Neuer Qualifizierungskurs für Kindertagespflege im Landkreis Sigmaringen

Die Koordinierungsstelle für Tageseltern startet in Kooperation mit dem Landratsamt Sigmaringen einen neuen Qualifizierungskurs für Kindertagespflege.

Kindertagespflege ist eine individuelle und familiennahe Form der Betreuung für Kinder von 0 bis 14 Jahren. Tagesmütter und -väter betreuen die Tageskinder bei sich zuhause oder in anderen geeigneten Räumen.

Der Qualifizierungskurs beginnt am Dienstag, den 17.10.23 und endet im September 2024.

Der Kurs umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Davon sind 50 Unterrichtseinheiten tätigkeitsvorbereitend und 250 Unterrichtseinheiten tätigkeitsbegleitend.

Pädagogische Fachkräfte nach §7 KiTaG erhalten bereits nach 50 absolvierten Unterrichtseinheiten das Zertifikat zur qualifizierten Kindertagespflegeperson.

Möchten Sie Näheres über die Qualifizierung erfahren: Wir informieren und beraten Sie gerne: Koordinierungsstelle für Tageseltern (Tel.: 07571 7479510, E-Mail: tageseltern@fbz-sigmaringen.de) im FBZ e.V. Sigmaringen. Auskünfte über die Voraussetzungen für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson erhalten Sie von Ingrid Höfer, Fachstelle für Kindertagespflege (Tel.: 07571 102-4258, E-Mail: ingrid.hoefer@lrasig.de) im Landratsamt Sigmaringen

Geflügelpestvirus im Landkreis Sigmaringen nachgewiesen – Stallpflicht für Geflügel

Nachdem bereits viele umliegende Kreise entsprechende Fälle gemeldet haben, ist nun auch der Landkreis Sigmaringen von der Aviären Influenza („Vogelgrippe“) betroffen: Im Bereich der Zielfinger Baggerseen und am Krauchenwieser Steidlesee (Südufer) wurden am Montag, 8. Mai, acht tote Lachmöwen gefunden und anschließend im Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf positiv auf das hochansteckende Geflügelpest-Virus H5N1 getestet. Das Friedrich-Löffler-Institut auf der Insel Riems hat dieses Ergebnis mittlerweile bestätigt.

Für den Menschen stellt das Virus aktuell keine Gefahr dar. In Deutschland gab es bislang keinen Fall von Aviärer Influenza bei Menschen. Für eine Vielzahl an Vogelarten, insbesondere für Hühner und Puten, ist die klassische Geflügelpest allerdings eine tödlich verlaufende Erkrankung. Oberste Priorität hat deshalb der Schutz der Nutzgeflügelbestände im Landkreis Sigmaringen,

da eine Ausbreitung des Virus dort zu großem Tierleid und erheblichen Verlusten in der Landwirtschaft führen würde.

Auf Grundlage einer Allgemeinverfügung des Landkreises Sigmaringen sind Geflügelhalterinnen und -halter daher verpflichtet, ihr Geflügel in geschlossenen Ställen oder unter einem Dach mit vogeldichten Seitenbegrenzungen zu halten – unabhängig von der Größe des Bestands und davon, ob es sich um ein Gewerbe handelt. Das gilt vorläufig bis Dienstag, 13. Juni, für sämtliche Geflügelhalter auf folgenden Gemarkungen:

- **Gemeinde Krauchenwies:** Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen, Hausen und Krauchenwies
- **Stadt Mengen:** Ennetach, Mengen, Rosna und Ruldingen
- **Gemeinde Ostrach:** Habsthal
- **Stadt Scheer:** Scheer
- **Stadt Sigmaringen:** Sigmaringen südlich der Donau
- **Gemeinde Sigmaringendorf:** Sigmaringendorf

Berücksichtigt wurde dabei insbesondere, dass sich das Vorkommen von Lachmöwen im Landkreis Sigmaringen überwiegend auf die Zielfinger Seen konzentriert und der Aktionsradius der Tiere relativ gering ist.

Sämtliche Geflügelhalterinnen und -halter im Landkreis Sigmaringen sind dazu verpflichtet, Biosicherheitsmaßnahmen einzuhalten, die einen Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel verhindern. Außerdem sollten die Halterinnen und Halter darauf achten, das Virus nicht über Einstreu, Futter, Tränken, Geräte und Schuhwerk einzuschleppen. Biosicherheitsmaßnahmen für Geflügelhalterinnen und -halter gelten bereits durch eine Allgemeinverfügung des Landes Baden-Württemberg vom 16. Januar 2023.

Die aktuelle Allgemeinverfügung mit allen Bestimmungen ist einsehbar über die Rubrik „Bekanntmachungen“ auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/aktuelles.

Gefährdet sind vor allem Hühner, Puten, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Wachteln, Enten, Gänse, Strauße, Emus und Nandus. Generell ist bei aktuellen Fällen von Aviärer Influenza eine Häufung von Todesfällen bei Möwen festzustellen. Betroffen sind aber auch Schwäne und Wildvögel wie Greifvögel, Eulen und Krähen. Bisher nicht betroffen sind Tauben und Singvögel.

Wer sein Geflügel noch nicht beim Veterinäramt gemeldet hat, wird dazu aufgefordert, das nachzuholen. Das gilt auch für Hobby- und Kleinstgeflügelhaltungen. Die entsprechenden Formulare sind auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/tierhalterregistrierung zu finden.

Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten des Friedrich-Löffler-Instituts (www.fli.de) und des Landratsamts Sigmaringen (www.landkreis-sigmaringen.de) sowie beim Fachbereich Veterinärdienst und Verbraucherschutz unter der Telefonnummer 07571/102-7521.

Bürgerbeteiligung an der Fortschreibung des Nahverkehrsplans

Die Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs im Landkreis Sigmaringen steht nicht still. Nachdem die drei Regio-Bus-Linien und weitere Busverkehrslinien erfolgreich etabliert wurden, hat der Sigmaringer Kreistag vor Kurzem die Einführung der Pendlerplattform PENDLA beschlossen. Die Umsetzung läuft bereits.

Mit dem Ziel, das ÖPNV-Angebot weiter zu verbessern, wird derzeit der Nahverkehrsplan fortgeschrieben. Er bildet als gesetzlich vorgesehenes Planungsinstrument die Basis für die weitere Aus-

gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs. Im Nahverkehrsplan werden Rahmenbedingungen sowie Ziele für die zukünftige Gestaltung des Busverkehrs im Landkreis festgelegt. Neben Beförderungsstandards und anderen Qualitätskriterien stehen zum Beispiel auch die besonderen Anforderungen der Barrierefreiheit und mögliche Umsetzungsmaßnahmen im Fokus.

Um die Bevölkerung an der Fortschreibung des Nahverkehrsplans zu beteiligen, wurde seitens der Landkreisverwaltung eine Online-Bürgerumfrage eingerichtet. Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, den ÖPNV in seiner aktuellen Form zu bewerten und bei der Festlegung von Zielen für die kommenden Jahre mitzuwirken. Die Umfrage dauert maximal 10 Minuten und ist selbstverständlich anonym.

Bei den Fragen geht es beispielsweise darum, ob und wie die Menschen im Landkreis Sigmaringen den öffentlichen Personennahverkehr nutzen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, Aspekte wie Preise, Pünktlichkeit und die Häufigkeit des Fahrtenangebots zu bewerten. Thema ist auch, wie bestimmte Bereiche im ÖPNV attraktiver gestaltet werden könnten.

„Wir wollen ein attraktives Angebot für die Bevölkerung schaffen“, sagt Max Stöhr, Fachbereichsleiter Kommunales und Nahverkehr, der betont, wie bedeutsam die Rückmeldung der Bürgerinnen und Bürger dafür ist, da diese als Nutzer im Vordergrund stehen sollten. „Nur so gelingt es uns, ein leistungsfähiges, bedarfsorientiertes Verkehrskonzept zu entwickeln.“

Die Online-Bürgerbeteiligung ist ab sofort unter dem Link www.umfrageonline.com/c/Nahverkehrsplan-SIG abrufbar. Alternativ kann auch der angehängte QR-Code eingescannt werden. Die Ergebnisse fließen direkt in den Planungs- und Entwicklungsprozess mit ein. Die Antworten und Meinungen werden dabei helfen, ein benutzerorientiertes Konzept für den ÖPNV im Landkreis Sigmaringen zu entwickeln. Für Fragen zur Umfrage oder generellen Anregungen zum ÖPNV-Angebot im Landkreis Sigmaringen stehen die Mitarbeiter des Sachgebiets Nahverkehr gerne zur Verfügung.

Informationsveranstaltung zur Biodiversität in der Landwirtschaft

Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Christoph Hipp in Jungnau findet am Dienstag, 30. Mai, eine **Informationsveranstaltung zum Thema Biodiversität** statt. Die Teilnehmenden können sich von **19 bis etwa 21 Uhr** ein Bild von den Versuchen im Getreide machen. Diese werden vorgestellt und mit den Veranstalterinnen und Berufskolleginnen und Berufskollegen diskutiert. Dazu eingeladen sind vor allem Landwirtinnen und Landwirte sowie landwirtschaftliche Beraterinnen und Berater. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter ist das Regierungspräsidium Tübingen als Leiter des Demonstrationsbetriebsnetzwerks „BiodivNetzBW“ in Kooperation mit dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen. Das Demonstrationsbetriebsnetzwerk wurde eingerichtet, um zu testen, wie sich biodiversitätsfördernde Maßnahmen in der landwirtschaftlichen Praxis einbinden und umsetzen lassen. Ziele sind der Schutz der Biodiversität und die Erhaltung und Pflege der Kulturlandschaft.

Der Treffpunkt zur Veranstaltung befindet sich an Christoph Hipps Aussiedlerhof in Sigmaringen-Jungnau und ist über die GPS-Koordinaten 48.133600, 9.193381 zu finden. Alternativ kann der angehängte QR-Code eingescannt werden.



Pressemitteilung

FirmenErlebnisTage „work@SIG“ in den Sommerferien: Anmeldung noch bis 16.07.2023 möglich!

Die Anmeldung zu den landkreisweiten FirmenErlebnisTagen „work@SIG“ ist für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse der Haupt-, Real- und Werkrealschulen sowie der Gymnasien und Berufsfachschulen bis 16.07.2023 freigeschaltet. „work@SIG“ sind von der WIS GmbH organisierte FirmenErlebnisTage, die in branchenverschiedenen Unternehmen aus dem Landkreis Sigmaringen vom **27.07. bis 10.09.2023** stattfinden.

Während der FirmenErlebnisTage bekommen Jugendliche aus dem gesamten Landkreis die Möglichkeit, sich über ihre Berufschancen in der Region zu informieren. Die Aktion zielt darauf ab, den Schülerinnen und Schülern Perspektiven für ihre berufliche Zukunft zu bieten, um so künftige Fachkräfte an den Wirtschaftsstandort Landkreis Sigmaringen zu binden. Während der Unternehmensbesuche erhalten die Jugendlichen einen fundierten Einblick in den Arbeitsalltag von mehreren Firmen, können sich über die dortigen Ausbildungsmöglichkeiten informieren und sich mit Auszubildenden über deren Erfahrungen austauschen. Fast 30 Unternehmen aus dem Landkreis, von Gammertingen bis Pfullendorf und von Schwenningen bis Bad Saulgau, nehmen an der Sommerferienaktion teil.

Die Anmeldung zu den FirmenErlebnisTagen kann ganz einfach über die Projektwebsite unter www.work-at-sig.de durchgeführt werden. Einfach beliebig viele Wunschfirmen auswählen und die Buchung abschicken. Weitere Informationen zum Projekt gibt es auch bei der WIS GmbH unter Telefon 07571 728900 oder info@work-at-sig.de.



Infomarathon am Pfingstmontag, 29. Mai

Willkommen in der Heimat Natur

Die sonnigen Frühlingstage locken uns Menschen nach draußen. Vor allem das Donautal mit dem faszinierenden Talpanorama ist ein beliebtes Ausflugsziel. Doch mit steigenden Besucherzahlen wachsen auch die Belastungen für die Natur. Im Rahmen der gemeinsamen Kampagne „Heimat Natur“ von Donauegland Tourismus und dem Naturschutzzentrum Obere Donau findet daher am Pfingstmontag, 29. Mai ein Infomarathon statt.

Von 11 bis 16 Uhr werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Naturschutzzentrums im Donautal und in der Umgebung unterwegs sein. Die Besucherinnen und Besucher können mit den Mitarbeitern ins Gespräch kommen und mehr über die Natur, die einzigartige Pflanzen- und Tierwelt im Naturpark, aber auch über die Naturschutzregelungen für die Aktivitäten in der Natur erfahren, sei es beim Wandern und Radfahren im Wald und Flur oder auch beim Kanufahren im Donautal.

Vor allem die derzeit bunt blühenden Blumenwiesen sind auf Rücksichtnahme angewiesen. Auch wenn der Wunsch nach einem Picknick oder Sonnenbad auf der Wiese verständlich ist, sorgt dies für große Probleme. Blumenwiesen sind wertvolle Lebensräume, die durch das Betreten gestört werden. Zugleich dienen Blumenwiesen auch der Produktion von Tierfutter. Auf einer plattgetretenen Wiese wird das Mähen für einen Landwirt aber unmöglich.

Wer den Lebensraum Wiese hautnah erleben möchte, hat hierzu in Inzigkofen-Dietfurt die ideale Möglichkeit. Dort wurde oberhalb der Donaubrücke zusammen mit dem Hof Hafersack ein „Heuwiesenlabyrinth“ angelegt, an dem während des Infomarathons auch ein Informationsstand aufgebaut ist. Ein verschlungener Pfad führt entlang der schönsten Wiesenblumen und bietet nebenbei allerhand Information rund um den Lebensraum.

Mehr über Blumenwiesen lässt sich auch bei einer Exkursion im Donautal erfahren. Startpunkt ist um 11 Uhr am Parkplatz bei der Skihütte Fridingen. Hierzu ist eine Anmeldung beim Haus der Natur (07466/92800, info@nazoberedonau.de) erforderlich.

Als weiteres Aktionsangebot ist das Ökomobil des Regierungspräsidiums Tübingen auf dem Wanderparkplatz beim Minigolf in Hausen im Tal im Einsatz. Hier werden spannende Informationen zum Thema Wiese und ein kurzweiliges Mitmachprogramm angeboten. Auch die beiden Infomobile des Naturschutzzentrums sind im Rahmen des Infomarathons unterwegs und werden beim Jägerhaus Fridingen und am Gutshof Käppeler in Thiergarten stationiert sein.

Neue Website für Tourismusregion Oberschwaben-Allgäu geht an den Start!

Moderne, ausdrucksstarke und emotionale Bilder, eine natürliche und ruhige Farbgebung und verknüpfte Informationen: Neben dem frischen Design sind jetzt auch die neuen Themenwelten aus dem Tourismus-Masterplan sichtbar – damit fällt die Reise- und Freizeitplanung noch leichter! Die Einbindung der landesweiten touristischen Datenbank mein.toubiz macht zudem Expertenwissen aus den Orten und Ausflugszielen für Gäste zugänglich. Alle relevanten Details auf einen Blick und keine Fragen, die offen bleiben!

Mit dem neuen Tourismus-Masterplan und der darin definierten Zielgruppe wurden letzten Herbst die Aufgabenstellungen festgelegt und finden jetzt einen ersten Schritt der Umsetzung: Das gewählte Zielgruppenmodell, die sogenannten Sinus-Milieus, enthalten umfassende Informationen, was den potenziellen Gästen gefällt – von Farben über Bildgestaltung bis hin zu Texten. So konnte fundiert und bereits zum Ende des letzten Jahres das Corporate Design der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) angepasst werden. Nachdem dieses nun bereits zum Jahresanfang auf erste Print-Broschüren angewendet wurde, kommt zum Saisonstart auch der Schritt in den digitalen Kommunikationskanälen. „Die Website ist die digitale Visitenkarte einer Region und im Onlinebereich erste Anlaufstelle zur Information für Gäste. Eine hohe Nutzerfreundlichkeit und ein ansprechendes Design sind daher ab dem ersten Moment der Reiseinspiration wichtig.“ stellt Petra Misch, Geschäftsführerin der OTG heraus.

Neues Design, natürliche Farbgebung und starke Bilder

Im Rahmen einer großen Content-Produktion konnte zudem im letzten Jahr viel neues Bildmaterial erstellt werden. Ungewöhnliche Blickwinkel, eine einheitliche Bildsprache und vor allem die Ergänzung des Bildportfolios sorgt dafür, dass schon am Bildschirm die ganze Schönheit der Region spürbar wird. Durch den Einsatz von neuen Schriftarten wird der Wiedererkennungswert zwischen der Offline- und Onlinekommunikation hergestellt. Und die natürliche und ruhige Farbgebung regt schon in der Inspirationsphase der Reiseinformation ein Gefühl der Entspannung und Erholung an. Kleine Schmuckelemente in Form von „Einstrich-Zeichnungen“ lockern die klar strukturierte Gestaltung auf und machen die Darstellung lebendiger.

Verknüpfung von Reisetemen in neuen Themenwelten

Im Bereich der Nutzerfreundlichkeit hat sich insbesondere in der Verknüpfung von Inhalten einiges bewegt: Wo bisher isoliert unter dem Stichwort „Gesundheit & Wellness“ die Thermen der Region dargestellt wurden, findet sich nun beispielsweise in der übergreifenden Themenwelt „Natur- & GesundZeit“ alles, was es für einen Spannungsaufenthalt nah an der Natur braucht: Orte mit großer Naturnähe, Naturschutzgebiete und Natur-Ausflugsziele, Radwege, Thermen und Wellnessangebote sowie naturnahe Unterkünfte und Reisemobilstellplätze. Ähnliche Verknüpfungen finden sich bei den „Land- & StadtGeschichten“, die neben den Orten und Städten mit ihren historischen Besonderheiten und Veranstaltungen auch Museen und Genussangebote wie Gastronomie, Direktvermarkter und Wochenmärkte aufgreifen. Damit können Gäste auf einen Blick Angebote finden, die zum gewählten Reisetem passen und sich die Bausteine für einen gelungenen mehrtägigen Aufenthalt zusammenstellen.

Eine weitere Neuerung ist zudem der Pressebereich, denn dieser wurde nicht nur inhaltlich neu strukturiert, sondern bietet jetzt auch eine Umgebung zum Download von Pressebildern. Zeitnah werden zudem auch noch eine Option zur Anmeldung beim Presseverteiler sowie eine Blog-Funktion ergänzt. Im Blog sollen dann beispielsweise die Erlebnisse der bawu-Scouts (jährliche Social-Media-Aktion in Kooperation mit der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg und der Messe CMT) zu finden sein.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Es gibt noch vereinzelt freie Schulplätze für das Schuljahr 2023/2024!

Am Berufskolleg Fremdsprachen können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Am sozialwissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt

„Pädagogik und Psychologie“ können Schüler/innen in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Beispiele für Studiengänge nach dem Abitur: Lehramt, Sozialwissenschaften und allgemeine Pädagogik, Psychologie und Soziologie, Medizinstudium und alle nicht sozialwissenschaftliche Studiengänge.

Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig).

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Ausbildungen oder Studiengänge vor. Nach zwei Jahren schließen sie mit der Prüfung zur Fachhochschulreife ab und der Zusatzausbildung **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Beispiele für Ausbildungen oder duale Studiengänge nach dem Abschluss: Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheitswesen, Pflege und Gesundheitswissenschaften, Medizintechnik, medizinische, therapeutische und pflegerische Berufe.

In den Profulfächern: **Biologie und Gesundheitslehre** geht es um den menschlichen Körper und wie man ihn gesund hält, in **Ernährungslehre und Diätetik** wird gelehrt, wie die „richtige“ individuelle, aber auch die „falsche“ Ernährung unsere Gesundheit

beeinflusst, in **Pflege**, werden die Grundlagen der Gesunderhaltung, Arbeitssicherheit und Hygiene durchgenommen.

Online- Italienisch-Aufbaukurs, Der Kurs vermittelt Sprachkenntnisse für den Urlaub zu Wortschatz und Grammatik, 6 x dienstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 13.06.2023

Buchführungs-Grundkurs, 3 x mittwochs. von 18:30 bis 20:45 Uhr, ab 14.06.2023

Praxisorientierte Buchführung, 4 x montags von 18:30 bis 20:45 Uhr, ab 03.07.2023

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen,
Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

vhs Mengen

Kompetent kritisieren und reagieren - Die Kunst ein wertschätzendes Feedback zu geben und anzunehmen

Möchten Sie Ihre Kritikfähigkeit und Ihre Reaktion auf Kritik verbessern, dann sind Sie in diesem Seminar richtig. Sie erhalten die besten Schlüssel dazu, verfahrenere Situationen auf beiden Seiten respektvoll zu klären. Wie können Sie reagieren, damit Sie trotz Vorwürfen und persönlicher Angriffe Anerkennung finden und glaubwürdig Kritik zurückweisen können? Sie lernen, wie Sie sich auf das Gespräch vorbereiten, im Gespräch die verbalen und nonverbalen Instrumente einwandfrei einsetzen.

Termin: Montag, 19.06., 18.15-22.00 Uhr

Ort: Begegnungszentrum, Reiserstr. 18, EG, Saal

Halt, wo rennst Du hin? - Meditationsseminar für Anfänger und Geübte

Einfach da sein können, ohne etwas leisten zu müssen, und Wesentliches durch Stille erfahren: in Zen-Meditation und Eutonie (gute Spannung) geht es mehr um das Lassen, das Zulassen und weniger darum, etwas zu tun. Spezielle Wahrnehmungs- und Achtsamkeitsübungen dienen dem Stressabbau. Sie können erfahren, wie sich innerhalb kurzer Zeit das Körperbewusstsein verbessert. Das Gedankenkarussell beruhigt sich und die geistige Wachheit wird gesteigert. Bei der Klangmeditation entstehen durch das Anschlagen der Klangschalen gleichmäßige Klangwellen, deren Schwingungen sich im Körper ausbreiten. Dadurch kann der Energiefluss angeregt, Blockaden gelöst und tiefe Entspannung erreicht werden. Nach einer kurzen Einführung verläuft die Veranstaltung im Schweigen.

Termin: Samstag, 24.06., 14.00-17.00 Uhr

Ort: Evangelisches Pfarramt, Zeppelinstr. 30, 88512 Mengen, Tür und Treppenabgang links von der Kirche, UG, Gemeindesaal

Anmeldeschluss: 17. Juni

Da die Teilnehmerszahl begrenzt ist, sollte man sich bei der vhs Mengen rechtzeitig über die Homepage (www.vhs-mengen.de), per Mail (vhs@mengen.de) oder persönlich in der Geschäftsstelle anmelden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage, in den Programmheften, die in Mengen und der Region ausliegen und unter Telefon 07572 607670.

Kurse / Seminare

Hilfe bei Führerscheinentzug wegen Alkohol oder Drogen

Noch vor den Sommerferien findet im Verkehrsberatungszentrum der Suchtberatungsstelle Sigmaringen wieder ein Führerschein-Seminar statt. Es findet an 5 Freitagnachmittagen im Zeitraum vom 23.06. bis 28.07. 2023 statt. Dieses Seminar richtet sich an die Personen, denen wegen Alkohol oder Drogen der Führerschein entzogen wurde und die für eine Wiedererteilung des Führerscheins ein positives MPU (Medizinisch-Psychologische Untersuchung) - Gutachten vorlegen müssen.

Weitere Informationen und Anmeldungen zu einem Vorgespräch sind unter 07571/4188 (Suchtberatung Sigmaringen) möglich.

Bildungszentrum Gorheim

“Entdecke die Welt der Digitalfotografie” am Sonntag, 11.06.2023 von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Nutzen Sie die Funktionen Ihrer Kamera wie z.B. die verschiedenen Bildlooks. Trauen Sie sich auch, ungewöhnliche Motive zu fotografieren und Ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Lernen Sie die Beziehungen zwischen Belichtungszeit, Blende, Empfindlichkeit, Brennweite und mehr zu verstehen.

Lernen Sie erweiterte Grundlagen der Tabellenkalkulation in unserem Kurs **“Microsoft Excel: Die nächsten Schritte” ab Dienstag, 13.06.2023 von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr im Kreismedienzentrum in Sigmaringen.** Das Programm MS Excel besitzt viele Assistenten, die zur Verwaltung, Analyse und zu Planberechnungen eingegebener Werte wertvolle Unterstützung leisten. Filterungen, Gliederungen und Konsolidierungen von Daten schaffen Transparenz und Möglichkeiten der Interpretation von großen Datenmengen.

Eine kulinarische Reise durch Spanien erwartet Sie im Kurs **“Spanischer Kochkurs für Genießer”.** Der Kurs startet am **Mittwoch, 21.06.2023 in der Küche der Theodor-Heuss-Realschule** und geht von **18:00 Uhr bis 20:00 Uhr.** Am ersten Termin werden wir “Ensaladilla rusa” zubereiten. Dieser spanische Kartoffelsalat ist fester Bestandteil eines jeden Tapas-Restaurants und auch hervorragend als Vorspeise geeignet. Am zweiten Termin werden wir ebenfalls Tapas zubereiten, dieses Mal jedoch warm: “Tortilla de patatas”, ein spanisches Omelett aus Eiern mit Kartoffeln und Zwiebeln. Am dritten und letzten Termin wagen wir uns an einen Klassiker der spanischen Küche: “Paella de verduras”, eine vegetarische Gemüse-Paella.

Haben Sie ein Kind im Alter von 0 bis 3 Jahren und Fragen zum Erziehungsalltag? Möchten Sie Ihre Eltern-Kind-Beziehung intensivieren und andere Eltern und Kinder kennenlernen? Dann sind Sie genau richtig im Kurs **“Gemeinsam gut starten.** Der Kurs startet am **Montag, 26.06.2023 und geht von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr.**

Weitere Kurse, mehr Informationen und Anmeldungen auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de.

Veranstaltungen



**Tag des offenen
Naturgartens**



Bereits zum zehnten Mal laden die Naturschutzjugend (NAJU) Mengen und der NABU Mengen Scheer Hohentengen Ostrach zum Tag des offenen Naturgartens im Niederbol 101 in 88512 Mengen-Walke, ein. Hierzu werden frische Kräuterspeisen und ein Tagesprogramm mit Kräuterführung und einem Vortrag über das Mähen mit der Sense geboten. Dieses Jahr wird es ebenfalls ein Programm für Kinder geben, wie filzen oder Kräuterprodukte herstellen. Für das weitere leibliche Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und Grillspezialitäten vom Beurener Wasserbüffel ebenfalls gesorgt.

Der Startschuss des Gartentages fällt am **Sonntag, den 4. Juni um 11:00 Uhr**.

Zuvor findet von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr eine **Vogelstimmenführung** im Blochinger Sandwinkel mit Robert Morgen (Ornithologe von Ravensburg) statt. Treffpunkt ist am alten Sportplatz an der Donau Brücke.

Um 14:00 Uhr werden dann **Gartenkräuter aus unserem Kräutergarten** von Frau Agnes Weiß (Naturheilpraktikerin) unter die Lupe genommen. Den ganzen Tag bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit sich davon zu überzeugen, wie gut die Kräuter in Produkten schmecken. Wir werden unter anderem einen frischen Kräuterdip, Klatschbrot und Brennesebrötchen für Sie anbieten. Um 16:00 Uhr haben Kinder die Möglichkeit mit Frau Weiß selbst **Kräuterprodukte herzustellen**.

Um 15:30 Uhr zeigt der NABU **wie man mit der Sense umgeht und mäht**. Jeden der dies interessiert ist herzlich eingeladen. Den ganzen Tag über können Kinder filzen, eigene Buttons herstellen, unseren selbstgemachten Barfußpfad ausprobieren und ab 16:30 Uhr **Stockbrot** grillen.

Selbstverständlich können Sie auch gerne nur auf einen Kaffee, Kuchen, Gegrilltes oder ein Getränk bei schönem Wetter in der Natur vorbeikommen.

Der Erlös kommt unserem Verein und der Natur zu Gute. Auf Ihr Kommen freuen sich die NAJU Mengen und der NABU Mengen Scheer Hohentengen Ostrach.

Bei sehr schlechtem Wetter wird die Veranstaltung abgesagt und verschoben.

www.nabu-msho.de

42. Dorf- und Backhausfest in Vilsingen

Kostenlose Kinder-Riesenhüpfburg, Bungee-Trampolin und vieles mehr

Die Vorbereitungen für das 42. Vilsinger Dorf- und Backhausfest vom 10. bis 11. Juni laufen auf Hochtouren. An diesem Wochenende gibt es wieder die begehrten Dennette und Brotlaibe aus dem Vilsinger Dorfbackhauses. Darüber hinaus werden wiederum viele andere Leckereien und Spezialitäten im Festgebiet angeboten. Bereits am Freitagabend ab 17 Uhr und am Samstagmorgen ab 9 Uhr werden die Dennette und Brotlaibe aus dem Vilsinger Dorfbackhaus verkauft.

Wie schon in den vergangenen Jahren gibt es besondere Attraktion: In diesem Jahr ist es beispielweise eine kostenlose Riesenhüpfburg unter dem Motto „Dschungel“, ein Bungee-Trampolin für Kinder und ein Aussichtskran der Fa. Martin Baur, mit dem man

in schwindelnder Höhe einen Überblick aus der Vogelperspektive über das Festgebiet hat. Wiederum richtet die Dorfgemeinschaft einen Shuttle-Bus von den umliegenden Gemeinden nach Vilsingen und wieder zurück ein.

Selbstverständlich werden wiederum Spiel, Spaß und Abwechslung nicht zu kurz kommen, denn die Vilsinger Dorfgemeinschaft als Veranstalter hat sich wieder einiges einfallen lassen, an dem Groß und Klein sicher Freude haben werden. Dazu zählen Geschicklichkeitsspiele, Unterhaltung im Festzelt, ein Auftritt von „Circus of Fire“ der Kinder des Hauses Nazareth am Samstagabend, historische Handwerksvorführungen, eine Oldtimershow, Barbetrieb, Weinlaube und vieles mehr. Als besondere Aktion wird die Dorfgemeinschaft die Kinder des Haus Nazareth unterstützen, denn von jedem verkauften Dennette und Brotlaib fließen 10 Cent an dieses Projekt.

Campus Galli

Am 27./28.05.2023 Thementage auf dem Campus Galli In bunten Tönen der Natur. Färben mit Pflanzen

In regelmäßigen Abständen bietet sich auf dem Campus Galli die Gelegenheit, einen Einblick in die alte Tradition des Färberhandwerks zu erhalten und viel Wissenswertes über den Umgang mit mittelalterlichen Färbemethoden zu erfahren.

Unsere ehrenamtliche Färberin Roswitha Schweichel wird bereits ab Freitag mit den Vorbereitungen beginnen. Sie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit typischen Färbepflanzen wie Waid, Wau, Krapp, Färberkamille, die bereits im Mittelalter eigens zu diesem Zweck kultiviert waren und von denen einige auch auf dem Campus angebaut werden. Weitere Pflanzen, etwa Goldrute, Rainfarn oder Birkenblätter, sammeln wir auf dem Gelände.

Wir färben am offenen Feuer, dokumentieren die Färbegänge und untersuchen, welchen Einfluss unterschiedliche Beizen, das Material des jeweiligen Färbegefäßes oder die Herkunft der Wolle auf das Farbergebnis hat.

Weitere Veranstaltungen:

- 29. Mai, 04. & 08. Juni, 11 Uhr: Was blüht denn da? Führung „Bunte Wiesen“
- 10. Juni: Thementag „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung“
- 18. Juni, 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung „Kräutergarten und Wildkräuter“
- **25. Juni: Jubiläum 10 Jahre Eröffnung der Klosterbaustelle**
- 02. Juli: Thementag „Kein hartes Brot. Brotbacken im Lehmofen“
- 16. Juli: Thementag: „Brechen, Schwingen, Hecheln. Flachsverarbeitung“

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regiobus 600 erfolgen - www.biberbahn.de